Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	140982 7250 Duvensted	7252 dt	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	33 29.05.202 6376,8657		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein	
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll			
Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre			
 Belastungsgrad 	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbe	elastung mit deutlichem Einflu	ß	
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer			
- Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder Artenspektrum, RL-Arten	bedrohter Pflges., ges ätti gtes		

Bestandsbeschreibung

Sehr artenreiche Nasswiese an der Alster, die sich zu einer hochwüchsigen, herterogenen Sumpffläche entwickelt hatte, jetzt aber wieder gemäht wird (wurde?: letztjährig hatte eine Mahd stattgefunden, das liegengebliebene Schnittgut ist teil weise noch zu erkennen. Bis Ende September keine erneute Mahd). Seit der Vorkartierung sind einige grünlandtypische Gräser hinzugekommen, was für mehr als einmalige Mahd spricht. Die Fläche ist in der Mitte in Nord-Süd-Richtung leicht erhöht. Dort hat sich ein Flatterbinsen-Ried entwickelt. Östlich davon liegt eine langgestreckte Senke, teil weise steht hier Wasser an. Hier kommen Schlank-, Wiesen-, Sumpfsegge vor, dazu Flecht-Straußgras, Großer Wasserschwaden und relativ viel Sumpf-Blutauge (aktuell aber nicht mehr angetroffen). Der hier 1995 noch massenhaft vorkommende Fieberklee konnte schon 2011 nicht mehr gefunden werden. Stellenweise viel Rohrkolben und Goldrute. Am Westrand fällt die Fläche ebenfalls leicht ab, dort wachsen Schlanksegge und Zweizeilige Segge.

Einzelne Stellen sind von Wildzertreten.

Vom Rand wandern Rohrglanzgras und vom Nordwesten auch Schilf ein, so die Vorkartierung. Mittlerweile ist Rohrglanzgras weit verbreitet. Randlich ist der Biotop zumeist mit Gehölzen umgeben - mit Aus breitungstendenz auf die Fläche. Hinzu kommen einzelne junge Erlen im Bereich der östlichen Senke sowie Weiden, die am Südrand in die Fläche gestürzt sind und dort weiterwachsen.

Das problematisierte Drüsige Springkraut hat sich auch auf dieser Fläche eingefunden. In der ersten Jahreshälfte praktisch uns ichtbar und die übrige Vegetation offenbar nicht beeinflussend, ist es im Herbst optisch stark präsent (Fot.3) - und bietet bis ins Spätjahr blütenbesuchenden Insekten ein Angebot.

Als Naßwiese geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1	TF		Тур	HF	F.Anteil		
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.		
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen				
4		LRT	Lebensraumtyp				
1	1			Ja	100 %		
2		GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5		
3		*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)				
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie				

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Suurwisch		
Nachbarnutzung/en	Alster, Weg, Bebauung		
Rechtswert (X)	573635	Hochwert (Y)	5951958
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
27 09 2022			Seite 1 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Han	nburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	140982 7250 Duvensted	7252 lt	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	33 29.05.202		

Räumliche Lage Digitaler Grünplan Hafengesamtgebiet Ramsargebiet EG-Vogelschutzgeb. Ausgleichsflächen Biosphärenreservat Nationalpark NSG/ND/LSG LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 1%], NSG Diekbek[HH-513/Anteil:99%] **FFH-GEBIET** Wasserschutzgebiet owischen Karte 18.3 Neddelbrook Hoopwiesen Stübben Suurwiese Lütten Rög • 20.4 Dicken Busch Müßen Heithorst Haarwiese ·· Langewiese Maßstab 1:5000

Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140982	50479	7250	33	15.08.1995	K	7252	49
140982	50488	7250	33	07.10.2003	K	7252	49
140982	50489	7250	33	01.10.2011	K	7252	49
140982	50488	7250	33	07.10.2003	=	7252	49
Zuordnung: N = na	achfolgende Kartierui	ng, K = weite	re Kartierungen (zeit	lich vorher oder nachh	er)		

27.09.2022 Seite 2 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	140982 7250 Duvensted	7252 lt	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	33 29.05.202 6376,8657		

Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
0 0 0	7250_33_290520_2.JPG 7250_33_290520_1.JPG 7250_33_290520_3_IPG	
()	7250_33_290520_2.JPG 7250_33_290520_1.JPG

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/Einflüsse	Eutrophierung((leichte))
	beginnende Verbuschung
Wertgesichtspunkte	Artenreich
	Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
	artenreiche Ausprägung
	Vorkommen seltener Arten
	Strukturvielfalt
	Hoher Wildpflanzenanteil
zool ogisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
	Nasse Mulden
511 -	Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Mollusken
	Insekten, allgemein
	Amphi bi en
	Blütenbes uchende Insekten
Zi al a al au Cotto di aldona	Großsäuger
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Erhaltung Mahdragima varläßlich und dauerhaft sicherstellen
Maishaninen	Mahdregime verläßlich und dauerhaft sicherstellen 1.26 - Neophyten beobachten (Nicht bekämpfen, da ohne massiven
	Kollateralschaden kaum möglich und da kei ne Schadwirkung erkennbar.
	Mutmaßliche weitere Einnschung beobachten)
	1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung
	4.1 - Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese)
	4.8 - Mähgut immer von der Fläche entfernen
	Die Fläche scheint nach Geoportal-shape NSG zu sein: Öffentlichkeit informieren,
	Schilder aufstellen
	extensive Nutzung/Pflegemahd
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

27.09.2022 Seite 3 von 7

Erhebungsbogen

Ja

Kopie

Projekt Biotopkartierung Hamburg

Nein

Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung

PRO Fläche **Anzahl Abschnitte** 1

Interne Nr. **DK5** | DK5-GK DK5 - Name Biotop-Nr. | alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Fotodatei 7250_33_290520_1.JPG Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7250_33_290520_2.JPG

k.A.





Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7250_33_290520_3.JPG

k.A.

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



27.09.2022 Seite 4 von 7

Erhebungsbogen						В
Projekt	Bi otopkartierung Hamb	ourg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	140982 7250 Duvensted	7252 t
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO K Fläche 1	(opie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	33 29.05.2020 6376,8657	

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp Biotoptyp	Seggen-, bins en- und/oder hochstaudenreiche Nass wiese nährstoffreicher Standorte (2018)	Teilflächen-Nr. Biotoptyp	1 GNR
- Zusatz FFH-LRT Beschreibung	Bedeutung als Lebens raum gefährdeter Arten (*) kein Lebens raumtyp nach FFH-Richtlinie	 gesetzl. Grundl. FFH-LRT Entw.potential LRT Hauptfläche 	§ 30 (2) 2.5 kein LRT
		Flächenanteil FFH-Unters.Fläche Saatgutfläche	100 % Nein Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Humusform	ton - Niedermoortorf
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwachsauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben mit leichter Senke
Luft	windberuhigt
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	98%
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	92 %
Moosschicht	30 %
VegZeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt ni cht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	18
Anz. Überschwemmungsz.	15

Zeigerwerte d	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	s chwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		18
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		15

27.09.2022 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen

7252

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7250

DK5 - Name Duvenstedt Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt Nein 33 49 Bearbeitung Kopie Kartierung PRO Ja 29.05.2020 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 6376,8657

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste														Rot	e List	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	w	Vs	St	РА	Ph	Sz	vs	V	G	cf	§	НН		-	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe	7	W															
Ausläufer-Straußgras)																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	W															
Alchemilla vulgaris agg. (Artengruppe	7	W														G	
Gewöhnlicher Frauenmantel)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W		S													
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	W															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	W															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	Z												V			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches	7	W															
Ruchgras)																	
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher	7	W															
Frauenfarn)																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	W															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	W														V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h														V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	W															
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	Z												V		V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	W															
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	W												V		V	
Carex spec. (Segge)	7	W															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	Z															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7																
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	Χ			Р									V		3	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	W															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	W												V			
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	Z															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	W															
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	Z															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	Z															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	Z															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	Z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		S													
Galeopsis tetrahit agg. (Artengruppe	7	Z															
Gewöhnlicher Hohlzahn)																	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	W															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	Z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	W															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Z															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	W															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	Z															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	W															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	W												V			
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Z											b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	Z															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h															

27.09.2022 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen

 Interne Nr.
 140982

 Projekt
 Biotopkartierung Hamburg
 DK5 | DK5-GK
 7250
 7252

DK5 - Name Duvenstedt Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 33 Nein 49 Bearbeitung PRO **Kopie** Kartierung 29.05.2020 Ja Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 6376,8657

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e List	6	
Gruppe / Pflanzenart		М	w	Vs	St	PA	Ph	Sz	vs	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	Z															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)		W														V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)		W														3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	W															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	W															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher	7	W															
Gilbweiderich)																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	W															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	W															
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	Z												3		V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h															
Phleum pratense agg. (Artengruppe Wiesen-	7	W															
Lieschgras)																	
Phragmites australis (Schilf)	7	- 1															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	W															
Poa humilis (Bläuliches Rispengras)	7	W												D		D	
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	W															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	Z															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	W															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	W		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	W															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	Z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	W		S													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	Z															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	W															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	W															
Salix alba (Silber-Weide)	7	W															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	W		S													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	W		S													
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	W															
Solanum dulcamara (Bittersüßer	7	W															
Nachtschatten)																	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	I															
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	Z															
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	W												V		3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	I															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z															
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	W															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	W															
					Anz	zahl F	Rote L	iste /	Arten	ı				9		11	2
					Anz	zahl <i>A</i>	Arten			80							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

27.09.2022 Seite 7 von 7